

Herren Bezirksklasse Gr. 1

SV Amtzell III : TSG Lindau-Zech II
Freitag, 11.11.2022, 19:00 Uhr

9:4-Erfolg für die TSG Lindau-Zech II beim SV Amtzell III

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 traf die Mannschaft des SV Amtzell III am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft der TSG Lindau-Zech II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Heiko Leonhard. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Heiko Leonhard, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Amtzell III dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Nur einen Satz verloren Walschburger / Marb bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Hengge / Hotz und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Patzer / Rupflin hatten Blei / Jeni nur im ersten Satz eine Chance. Chancenlos waren anschließend Dushaj / Frick gegen Leonhard / Kraft nicht, aber mehr als ein 7:11, 5:11, 11:6, 2:11 sprang nicht heraus. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Olaf Walschburger bekam es nun mit Stefan Rupflin zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Olaf Walschburger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Marb seinem Gegner Björn Patzer beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Thomas Blei letztlich parat, um Heiko Leonhard final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 4:11, 7:11, 2:11. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Reinhard Hengge wurden Xaver Jeni unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Josef Dushaj die Begegnung mit 1:3 gegen Tobias Hotz abgab und eine Niederlage kassierte. In toller Verfassung präsentierte sich Rainer Frick im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Miklas Kraft. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des SV Amtzell III und der TSG Lindau-Zech II in die Box. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Olaf Walschburger gegen Björn Patzer, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Björn Patzer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Thomas Marb holte am Nachbartisch wiederum mit einem 3:1 gegen Stefan Rupflin einen Punkt für sein Team. Der kampflose Sieg von Reinhard Hengge bescherte danach der TSG Lindau-Zech II anschließend einen weiteren Punkt. Der neue Zwischenstand war 4:8. Wenige Chancen hatte Xaver Jeni bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Heiko Leonhard, so dass Leonhard seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage des SV Amtzell III geht es nun im nächsten Spiel am 26.11.2022 gegen den TSV Opfenbach, während die TSG Lindau-Zech II am 12.11.2022 gegen den SV Bergatreute II antritt.

Statistik:
SV Amtzell III

Doppel: Walschburger / Marb 1:0, Blei / Jeni 0:1, Dushaj / Frick 0:1

Einzel: O. Walschburger 1:1, T. Marb 2:0, T. Blei 0:2, X. Jeni 0:2, J. Dushaj 0:1, R. Frick 0:1

TSG Lindau-Zech II

Doppel: Patzer / Rupflin 1:0, Hengge / Hotz 0:1, Leonhard / Kraft 1:0

Einzel: B. Patzer 1:1, S. Rupflin 0:2, R. Hengge 2:0, H. Leonhard 2:0, M. Kraft 1:0, T. Hotz 1:0